

10

FAKTEN

über unsere Arbeit für Deutschland.



10

FAKTTEN

über unsere Arbeit für Deutschland.



Deutschland ist auf einem guten Weg und die Menschen haben etwas davon. Dafür stehen Angela Merkel und die CDU-geführte Bundesregierung. Noch nie hatten mehr Menschen Arbeit als heute. Wir investieren mehr in Bildung und Forschung als je zuvor. Unsere Produkte „Made in Germany“ sind weltweit gefragt. Lesen Sie selbst.



ALLE

60

SEKUNDEN

**ENTSTEHT
EIN NEUER**

Die Zahl der Arbeitsverhältnisse in Deutschland hat 2011 um 531 000 zugenommen. Mehr als 41 Millionen Menschen haben bei uns einen Job – die meisten davon arbeiten Vollzeit und unbefristet. In manchen Regionen haben wir bereits Vollbeschäftigung. (Quelle: Bundesagentur für Arbeit)

**IN DEUTSCHLAND
JOB**

Unser Land ist wieder eine der stärksten Wirtschaftsnationen der Welt. Mit Wachstumsraten von drei Prozent und mehr in den Jahren 2010 und 2011 liegen wir mit an der Spitze in Europa. Während die Wirtschaft in anderen Ländern schrumpft, sind die Vorhersagen für Deutschland weiterhin gut.

(Quelle: Frühjahrsgutachten der EU-Kommission)

7,6

00%

**MEHR
WIRTSCHAFTSKRAFT
SEIT 2009**



Deutsche Produkte sind weltweit begehrt. 2011 wurden Waren und Dienstleistungen im Wert von mehr als 1,3 Billionen Euro exportiert. Für 2012 wird mit rund 1,4 Billionen Euro gerechnet.

(Quelle: Frühjahrsgutachten 2012)

37%

**MEHR DEUTSCHE
EXPORTE ALS 2009**

106 000

EURO WURDEN 201

Damit spielt Deutschland international in der ersten Liga. Mit dem Hochschulpakt finanzieren Bund und Länder je zur Hälfte zusätzliche Studienplätze bis 2015. Über 515 000 junge Menschen konnten so im Jahr 2011 ein Studium beginnen. Auch die Forschungsförderung wurde seit 2005 von rund 9 auf über 13 Milliarden Euro aufgestockt.

(Quelle: Statista.com)

0 0 0 0 0 0 0

1 IN BILDUNG INVESTIERT

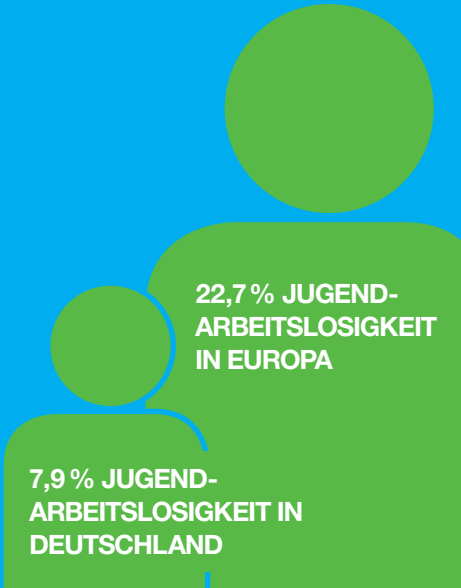
92%

DER JUGENDLICHEN HABE

Die Jugendarbeitslosigkeit in Deutschland ist mit 7,9 Prozent die niedrigste aller EU-Länder. Und auch für arbeitslose Jugendliche schaffen wir Perspektiven: Denn es warten 176 000 Lehrstellen auf Bewerber.

(Quelle: Eurostat, Bundesagentur für Arbeit)

N EINEN JOB



**22,7% JUGEND-
ARBEITSLOSIGKEIT
IN EUROPA**

**7,9% JUGEND-
ARBEITSLOSIGKEIT IN
DEUTSCHLAND**



Die realen Nettoeinkommen steigen wieder – die Menschen können sich mehr leisten. Dabei wachsen Löhne und Gehälter in Deutschland schneller als im EU-Durchschnitt. Das gilt auch für die Renten: Sie sind seit Anfang 2009 im Westen um 5,7 und im Osten um 6,8 Prozent angehoben worden.

(Quelle: IW Köln 2012, Deutsche Rentenversicherung, Eurostat)

2,4%

**MEHR IM GELDBEUTEL
ALS 2009**

387 €

MEHR FÜR FAMILIEN
UND KINDER

919 Euro gibt Deutschland je Einwohner jährlich für Familien und Kinder aus – 387 Euro mehr als der Durchschnitt der EU-Länder. Das sind vom Kindergeld bis zur Schulbildung bis zum 18. Lebensjahr rund 146.000 Euro je Kind. Und wir stärken die Wahlfreiheit der Eltern, unter anderem mit dem Ausbau der Angebote zur Kleinkindbetreuung. Die Betreuungsquote von Kindern unter drei Jahren ist seit 2006 von 13 Prozent auf über 25 Prozent Ende 2011 gestiegen.

(Quelle: Eurostat, OECD)



1/4

**UNSERES ST
SONNE, WIND**

ROMS LIEFERN & CO.

Bereits 25 Prozent unserer Stromversorgung werden aus regenerativen Energien wie Sonnenenergie, Windkraft, Biomasse & Co. gewonnen. Mindestens 35 Prozent sollen es 2020 sein. Außerdem: Die Zahl der Arbeitsplätze im Bereich der Erneuerbaren Energien hat sich seit 2005 mehr als verdoppelt – auf rund 380 000. Damit ist Deutschland weltweit Vorreiter einer sicheren, umwelt- und ressourcenschonenden Energieversorgung.

(Quelle: BMU, BDEW)

Wir machen Ernst und treten auf die Schuldenbremse: Obwohl im Grundgesetz erst ab 2016 eine maximale Neuverschuldung in Höhe von 0,35 Prozent der gesamten deutschen Wirtschaftsleistung vorgeschrieben ist, wollen wir diese Vorgabe bereits im Jahr 2013 erfüllen. Spätestens ab 2016 soll der Bund komplett ohne neue Schulden auskommen.

AUF DEM WEG ZU

7 VON



10

BÜRGERN STEHEN HINTER ANGELA MERKELS EURO-KURS

68 Prozent der Bundesbürger sind mit der Arbeit der Bundeskanzlerin zufrieden. Für ihren politischen Kurs in der Euro-Krise findet Angela Merkel bundesweit mit 70 Prozent breiteste Zustimmung über die Parteigrenzen hinweg: 92 Prozent der CDU-, 75 Prozent der SPD- und 70 Prozent der Grünen-Anhänger sehen die Euro-Rettung bei ihr in guten Händen.

(Quelle: Infratest dimap)

WWW.BILANZ.CDU.DE



Herausgeber: CDU-Bundesgeschäftsstelle | Marketing und Interne Kommunikation
Klingelhörerstraße 8 | 10785 Berlin | Telefon 030 22070-0 | Telefax 030 22070-111
info@cdu.de | www.cdu.de | 30/0812 | Bestell-Nummer: **5783**

